

Kunst-Anzeige!

[8210.] Allen den zur Messe hier anwesenden Herren Buch- und Kunsthändlern empfehle ich mein bekanntes reichhaltiges Lager von alten und modernen Kupferstichen, sowie auch circa 800 Blatt Ridinger'sche Jagdstücke zu billigen Preisbedingungen.

Leipzig, J.-N. 1864.
Louis Rocca.
Grimmische Straße Nr. 11.

[8211.] **Carl Schulze's**
Anstalt für Rusitaliendruck
in Leipzig, Kreuzstr. 11,
empfehl ich den Herren Verlegern zur geneigten Berücksichtigung bei vorkommendem Bedarf und erlaubt sich, auf das im kleinen Saale der Buchhändler-Börse ausgestellte Probeheft ihrer Notizen und Schriften aufmerksam zu machen.

Anzeige.

[8212.] Im Interesse sämmtlicher geehrten Herren Kollegen mache ich hiermit bekannt, daß der vor circa 14 Tagen aus meinem Geschäft entlassene Buchhandlungsgehilfe **Gustav Schmidt** aus Leipzig mein ihm geschenktes Vertrauen mißbraucht hat, was sich erst einige Tage nach seiner Abreise herausstellte, und halte es für meine Pflicht dies anzuzeigen. Die Mittheilung seines jetzigen Aufenthaltes würde mir angenehm sein.

Meerane, 21. April 1864.
Anton Send.
(Moritz'sche Buchbdlg.)

[8213.] Die Restauslage eines guten Romans in 2 Bänden soll für 85 fl verkauft werden.
Anfragen bittet man unter A. an die Exped. d. Bl. zu richten.

[8214.] **Briefmarken**
aller Länder zu billigen Preisen. Kataloge 5 N fl ord.
Literarisches Museum in Leipzig.

Für Verleger religiöser Kunstblätter.
[8215.] Zwölf Psalmverse, in strengem Initial-
Styl gemalt, sind einzusehen bei Herrn **Wengler**,
Vorsteher der Ausstellung, der auch die
Bedingungen mittheilt.

Zahlung f. 1863 betr.

[8216.] Heute ging an meinen Commissionär, Herrn
E. A. Kittler in Leipzig, Zahlungsliste sowie
Deckung derselben ab. *) Sollten einige Hand-
lungen jedoch noch Saldo von mir zu bean-
spruchen glauben, so erbitte mir schleunigste
Zusendung der specificirten Rechnungs-Ab-
schlüsse und werde ich alsdann den Saldo sofort
auszahlen lassen. Voriges Jahr war es mir
durch Krankheit meiner Gehilfen nicht möglich,
sämmliche Conti rein auszugleichen, was ich
gütigst zu entschuldigen bitte, und zeichne
achtungsvoll u. ergebenst
Brüssel, 19. April 1864.

F. Claassen.

*) Wird bestätigt. E. A. Kittler.

[8217.] Einige gangbare Schulbücher
sind mit den Verlagsrechten billigst zu ver-
kaufen. Bisheriger guter Absatz wird nach-
gewiesen. Zum Ankauf werden nur 4 bis
500 fl erfordert. Reflectirende wollen sich
unter Chiffre B. L. an die Exped. d. Bl.
wenden.

[8218.] Beim Remittiren wurde irrthümlich
verpact:
1 Hamm, landw. Geräthe. (Wieweg &
Sohn.)
Empfänger bitte um gef. Zurücksendung.
Wilh. Engelmann in Leipzig.

[8219.] Eine kleine Accidenz-Schnell-
Presse aus der Reichenbach'schen Fabrik ist billig zu
verkaufen.
Leipzig. **Giesecke & Devrient.**

[8220.] **Knauth, Nachod & Kühne**
Nr. 28 Broad Str. Corner Exchange Place in
New-York,
Centralhalle in Leipzig,
erbieten sich zur Vermittelung von Geldangelegenheiten in Amerika und zur Einziehung von Wechseln auf New-York und andere Städte der Union unter Berechnung der günstigsten Course.

[8221.] **Inserate**
in die bei uns erscheinende
Zeitschrift für Chemie und Pharmazie
berechnen wir die Zeile mit $1\frac{1}{2}$ N fl .
Die Zeitschrift wird auch im Auslande
(Rußland, England, Holland) viel gelesen, was
den Erfolg von Bücheranzeigen wesentlich er-
höhen muß.
Bangel & Schmitt in Heidelberg.

[8222.] **Verlegern architektonischer Werke**
empfehlen wir zur wirksamsten Bekanntmachung
ihres Verlags die in unserm Verlage erschei-
nende:
Romberg'sche
Zeitschrift für praktische Baukunst.
Berlin.
Allgem. Deutsche Verlags-Anstalt.

[8223.] Den geehrten Verlags-Handlungen
halte ich meinen wöchentlich drei Mal erschei-
nenden
Allgemeinen Wahlzettel
für den deutschen Buchhandel und die
mit ihm verwandten Geschäftszweige
zu Ankündigungen sowohl der Novitäten als
des älteren Verlags bestens empfohlen. In-
sertionspreis à Zeile $1\frac{1}{4}$ N fl in Rechnung.
Leipzig. **E. W. B. Raumburg,**
Exped. des Allgem. Wahlzettels.

[8224.] **Empfehlung.**
Colorist E. Hohmann,
Friedrichstraße 35 in Leipzig,
empfehl ich geehrten Herren Buchhändlern
zu Uebernahme von Aufträgen bestens. Arbeit
und Preise höchst solid.

[8225.] **Die**
Buchbinderei von J. F. Bösenberg
in Leipzig
empfehl ich mit ihren neuesten Maschinen
und sonstigen vortheilhaften Einrichtungen
dem verehrl. Buchhandel zu Aufträgen aller
Art und versichert deren sorgfältigste und
prompteste Ausführung zu den billigsten
Preisen.

[8226.] Wir erlauben uns, die geehrten Herren
Verleger darauf aufmerksam zu machen, daß
wir stets bereit sind, die Ausführung von Illu-
strationen zu den herauszugehenden Werken zu
übernehmen, und zwar in allen Manieren, bis
zum vollendetsten lithographischen Farbendruck.
Zugleich empfehlen wir bei dieser Gelegenheit
unsere nicht unbedeutende Colorir-Anstalt, und
übernehmen auch in diesem Genre alle uns zu-
theil werdenden Aufträge. Wie bisher, wird
es immer unser Bestreben sein, nächst sorgfältigster
Ausführung auch durch solide Preise und
Bedingungen die geehrten Herren Auftraggeber
zufrieden zu stellen.
Berlin, im März 1864.
Winkelman & Söhne.

Italienisches
Sortiment und Antiquariat.

[8227.] Ich empfehle mich bestens zur Besor-
gung italienischen Sortiments und
Antiquariats.
Alle im „Börsenblatte“ und in der in
Florenz erscheinenden „Bibliografia ita-
liana“ angezeigten Erscheinungen italie-
nischer Literatur, sowie Zeitschriften
und Fortsetzungswerke, liefere ich
in regelmässigen Sendungen schnell,
prompt und zu billigsten Preisen
franco Leipzig.
Mein „Bulletin de livres précieux
anciens et modernes“ enthält eine Aus-
wahl der vorzüglichsten, grösstentheils äl-
terer, zum Theil seltener Werke. Von den
darin angegebenen Preisen gebe ich 15% Ra-
batt franco Leipzig gegen baar.
Turin, März 1864.
Hermann Loescher.

**Französisches und Belgisches Sorti-
ment**

[8228.] liefern wir zu möglichst billigen Bedingun-
gen. Durch wöchentlich zweimalige Eilsen-
dung nach Leipzig sind wir im Stande, die
uns übergebenen Aufträge auf das schnellste
zu erledigen.
Brüssel, Rue Royale 3, impasse du parc.
A. Lacroix, Verboeckhoven & Co.

[8229.] **Max Briffel** in München erbittet
Offerten von Partie-Artikeln und Rest-Auf-
lagen.

[8230.] **Auctions- u. antiqu. Kataloge**
erbitte mir immer sogleich bei Erscheinen,
womöglich vor der allgem. Versendung, für
die *Redaction des Neuen Anzeigers für Bi-
bliographie und Bibliothekwissenschaft*, Herrn
Hofr. Dr. Julius Petzholdt.
G. Schönfeld's Buchhandlung
(C. A. Werner) in Dresden.

